

Beschlussvorlage
107/2005

Beratungsfolge:	Gremium:	Art der Sitzung:	
05.09.2005	Kreisausschuss	nicht öffentlich	zur Kenntnisnahme
19.10.2005	Kreistag	öffentlich	zur Kenntnisnahme

Tagesordnung:

Frauenförderplan für die Kreisverwaltung Bad Dürkheim;
Fortschreibung des statistischen Teils

Beschlussvorschlag:

Die Fortschreibung des statistischen Teiles des Frauenförderplanes wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Finanzielle Auswirkung:

☐ Ja ☒ Nein

Haushaltsstelle:

Ansatz:

Finanzierung / noch verfügbar:

Bad Dürkheim, 04.08.2005

Sabine Röhl
Landrätin

Der statistische Teil des Frauenförderplanes wurde zum Stichtag 01.07.2005, wie aus den Anlagen ersichtlich, fortgeschrieben. Dabei ergab sich gegenüber dem Stand 30.06.2000 folgende Entwicklung:

Insgesamt

Zusammenfassend ist zunächst festzuhalten, dass der Anteil der Frauen an den Beschäftigten im Berichtszeitraum mit 65,92% gegenüber dem Stand vom 30.06.2000 (66,12%) nahezu unverändert blieb.

Nach Beschäftigungsverhältnissen

Beamtinnen/Beamte

Im *höheren Dienst* beträgt der Frauenanteil **28,57%** gegenüber 57,14% im Jahre 2000. Im *gehobenen Dienst* stieg der Frauenanteil von 36,52% auf **39,68%** und im *mittleren Dienst* von 57,15% auf **64,71%**.

Zusammen ist der Frauenanteil von 41,67% auf **43,68 %** gestiegen

Angestellte

Im *höheren Dienst* stieg der Frauenanteil von 71,42 auf **75,00%**; im *gehobenen Dienst* sank er von 48,48% auf **41,46%** und im *mittleren Dienst* stieg er von 80,67% auf **81,14%**.

Zusammen ist der Frauenanteil von 75,00% auf **73,66%** gesunken.

Arbeiterinnen und Arbeiter

Hier ist der Frauenanteil von 81,50% auf **84,21%** gestiegen.

Nach Laufbahngruppen

Im *höheren Dienst* ergab sich eine Minderung des Frauenanteils von 64,30% auf **53,33%**, im *gehobenen Dienst* ist der Frauenanteil mit **40,38%** gegenüber 40,62% geringfügig gesunken und im *mittleren Dienst* ergab sich eine geringfügige Steigerung von 78,65% auf **79,69%**.

Führungsfunktion

Der Anteil der Frauen in Führungsfunktionen ist von 17,15% auf **22,22%** gestiegen.

Ausbildung

Bei den in Ausbildung befindlichen Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern ergab sich eine Verringerung des Frauenanteils von 74,20 auf **60,00%**.

Anlagen:

Statistischer Teil